

Verzugszinsen

Beitrag von „Asfalloth“ vom 10. Dezember 2013 18:41

Hallo,

hat hier ein nach TV-L Beschäftigter in NRW mal Verzugszinsen beantragt?? Wie macht man das? Das Geld sollte ja am letzten Tag des laufenden Monats da sein, siehe <http://www.bezreg-muenster.de/startseite/abt...rzugszinsen.pdf>

So, d.h. wenn Anfang Januar nichts da ist, dann reicht man einen formlosen Antrag ein? Weiß da jemand bescheid?

Beitrag von „Angestellte“ vom 11. Dezember 2013 16:26

Das hört sich doch ganz logisch an. Ich selbst kenne zwar keine Fälle, in denen das Gehalt zu spät kam und auch keine Abschlagzahlung für Angestellte erfolgte, aber wenn es sogar auf einer Seite eurer Bezirksregierung steht, solltest du das auch einfordern können. Formlos, aber auf dem Dienstweg (bei uns an das Ministerium) habe ich z.B. immer die Zahlung eines ganzen Gehaltes für die Zeit von Klassenfahrten beantragt (bin Teilzeitangestellte). Hat immer ohne Nachfrage geklappt.

Sicher ist der genannte Zinssatz aber der Jahreszinssatz. Für ein paar Tage wird da wohl leider nicht so viel rausspringen.

Beitrag von „Asfalloth“ vom 11. Dezember 2013 16:51

Danke fuer die Antwort! Muss man eine Abschlagszahlung extra beantragen?

Eine Vertretung an meiner Schule musste 3 Monate auf das Geld warten daher moechte ich mich eben vorbereiten.

Beitrag von „Angestellte“ vom 12. Dezember 2013 16:19

3 Monate erscheint mir echt lange. Haben vielleicht nicht alle Unterlagen vollständig vorgelegen? Auf jeden Fall sollte auch dann eine Abschlagzahlung möglich sein. Eine Kollegin von mir hat im letzten Jahr nach Ablauf des Zahlungstermins (Achtung: Gehalt für Angestellte wird nachträglich bezahlt, nicht im Voraus wie im Ref) im Schulamt angerufen. Sie hat auf ihre Verpflichtungen, wie Miete, Kindergartengebühren usw. hingewiesen und hatte nach wenigen Tagen eine Abschlagzahlung auf dem Konto. Das kann natürlich auch daran liegen, dass hier in Schleswig-Holstein alles ein bisschen kleiner und überschaubarer ist.

Wenn man erst mal im System drin ist und eine Personalnummer hat, kann man ja auch direkt beim Landesbesoldungsamt anrufen und nachfragen.

Möglicherweise heißen die zuständigen Stellen bei euch in NRW auch anders als bei uns in S-H.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 12. Dezember 2013 16:41

Ich hatte damals so eine Aufforderung nach Verzugszinsen geschrieben und per Fax ans LBV geschickt.

Am nächsten Tag gab es PLÖTZLICH eine Abschlagszahlung...obwohl ich das gar nicht erwähnt hatte!

Es geht schneller, wenn man Druck macht :o)

Beitrag von „Asfaloth“ vom 12. Dezember 2013 19:22

Ja ich hab erfolglos versucht beim LBV anzurufen.... nur der AB!!!! Den ganzen Nachmittag.... Bisher hab ich noch keine Personalnummer.. wann bekommt man denn Post nach Antritt der Stelle?? Also so generell??

Beitrag von „chilipaprika“ vom 12. Dezember 2013 19:37

Es dauert, bis alle Unterlagen vom Schulleiter über Bezirksregierung zu LBV kommen.
Wann hast du die Sachen unterschrieben bzw. angefangen?

Mir ist dasselbe passiert wie Callum. Nachdem ich schon ziemlich lange wartete (mehr als einen Monat) und noch keinen Abschlag hatte, habe ich angerufen und nichts erreicht. Nach einem Brief mit Anschreiben und Drohung auf Zinsen hatte ich innerhalb von 2-3 Tagen meinen Abschlag.

Chili

Beitrag von „Asfaloth“ vom 12. Dezember 2013 21:14

was fuer ein spass! Am 3.12. fing der Vertrag an. Am 2.12. hatte ich unterschrieben. Personalbogen etc. hatte ich die letzte Novemberwoche mit der SL gemacht.

Tja und nu sind ja fast Ferien..

Beitrag von „undichbinweg“ vom 12. Dezember 2013 22:22

Ähm, eigentlich bekommt man als Angestellte das Gehalt am Ende des Monats, also....wieso JETZT anrufen?

Wenn das Geld Ende Dezember nicht da ist, DANN würde ich mal einen Fax schicken, indem du Verzugszinsen anforderst, aber davor würde ich mir keinen Kopf machen.

So doof, wie sich das anhört, ist es nicht böse gemeint - aber man muß halt eben warten, bis sich das Problem ergibt, bevor das LBV tätig wird.

Wenn die LBV Bögen in Nov. ausgefüllt worden sind, kann die Bezahlung erst dann beantragt werden, wenn die Dienstantrittsmeldung der Schule an die Bez.-Reg- geschickt wird, und diese dann eine Bezahlung anfordert. Daher KÖNNTE es sein, daß es schon in Dez. kommt. Es kann aber AUCH sein, daß es Ende Januar kommt.

Fax. LBV. So geht das am Schnellsten. Ich habe es 2x machen müssen :o) Am Besten ist sogar noch, den Fax am 02.01.14 zu schicken, dann ist das Geld am nächsten Tag da 😊

Beitrag von „immergut“ vom 13. Dezember 2013 07:51

(Vollkommen OT, @callum

Hast du sprachlichen Einfluss aus der Schweiz genossen? Ich musste tatsächlich nachgucken, ob man "der Fax" irgendwie legitimieren kann. Man wird ja manchmal plötzlich so verunsichert. Bei der Kurzrecherche fand ich heraus, dass man wohl in der Schweiz "der Fax" sage, wohingegen in Dtl. tatsächlich "das Fax" gesagt wird.

Wie kommts, dass du das so verwendest? Bin neugierig. In mir strebt sich intuitiv alles dagegen hehe)

Beitrag von „Asfaloth“ vom 13. Dezember 2013 19:13

Ich habe nie geschrieben, dass ich diese Zinsen jetzt fordern würde.. wie auch? ich schrieb, dass ich weiß was ich machen muss, falls das Geld nicht rechtzeitig kommt. Miete zahlt sich ja nicht von selbst 😊

Beitrag von „undichbinweg“ vom 13. Dezember 2013 21:50

[Zitat von immergut](#)

Hast du sprachlichen Einfluss aus der Schweiz genossen?

Ein Blick auf mein Profil verrät alles - bei mir ist es eher Unwissen als Einfluß aus der Schweiz 😊

[Zitat von Asfaloth](#)

Ich habe nie geschrieben, dass ich diese Zinsen jetzt fordern würde.. wie auch?

Was ich meinte war, keine Sorgen machen, erst dann am 01.01.2014 muß man Sachen in die Wege leiten, wenn es nicht klappt. Und ganz ehrlich, mach von deinem Recht gebrauch! Würde

ich machen :o)

Beitrag von „Asfaloth“ vom 14. Dezember 2013 16:02

Ja, das würde ich auch machen. Jeder Euro zählt.... es ist eh gemein, dass man am Ende des Monats bezahlt wird, is bei meinem Mann (Einzelhandel) nicht so.

Achso, wann kommt man bei der LBV durch?? Da ist ja STÄNDIG belegt..

Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. Dezember 2013 16:28

Also, Ende des Monats ist soweit ich weiß eher die Regel. Beamte im Voraus als Ausnahme und andere Einzelregelungen auch.

Zuerst die Leistung erbringen, dann bezahlt werden.

Beitrag von „Asfaloth“ vom 14. Dezember 2013 17:44

[chili](#): Tja, Beamte müssen keine Leistung erbringen.. 😊

Beitrag von „chilipaprika“ vom 14. Dezember 2013 17:46

Beamte werden nicht für eine Leistung, sondern für ihre Treue und Verfügbarkeit bezahlt.
Alimentationsprinzip

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 14. Dezember 2013 18:50

... und es gibt durchaus Arbeitgeber, bei denen man bis zu acht Wochen auf seine Entlohnung wartet.

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 14. Dezember 2013 21:59

Bei mir hat es damals so 2-3 Monate gedauert, bis mein Gehalt regulär kam. Aber ich habe von ganz allein pünktlich zum 1. meine Abschlagszahlung bekommen. Sie entsprach fast der Höhe meines eigentlichen Gehalts.

Ich würde einfach mal formlos anrufen, das geht doch viel schneller und vielleicht machst du dir vollkommen umsonst Sorgen, wenn damit alles geklärt ist.